



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Gebäudeenergiegesetz: BBU und Mitgliedsunternehmen in der rbb-Abendschau

03.11.2023 Pressemeldung

Das Gebäudeenergiegesetz sieht vor, dass zehn Prozent der Kosten für eine neue Heizung auf die Mieten umgelegt werden können – maximal aber 50 Cent pro Quadratmeter. Wie die rbb-Abendschau am 3. November 2023 berichtete, wird aktuell um die Details der staatlichen Förderung gerungen. BBU und BBU-Mitgliedsunternehmen befürchten, dass die Heizungsumlage zusätzlich zu einer dauerhaften Mieterhöhung beitragen werde. Sowohl BBU-Technikleiter Dr. Jörg Lippert als auch Carsten-Michael Röding (Charlottenburger Baugenossenschaft eG) und Jochen Icken (Märkische Scholle eG) plädierten für eine faire Aufteilung der Mehrkosten zwischen Staat, Vermieter und Mieter*innen, in jedem Fall würden jedoch die 50 Cent nicht ausreichen.

rbb Abendschau, 2. November 2023, 19:30 Uhr: <https://www.ardmediathek.de/video/rbb24-abendschau/neues-gebaeudeenergiegesetz-welche-kosten-auf-die-mieter-umgelegt-werden-koennen/rbb-fernsehen/Y3JpZDovL3JiYl8xYzRmYjY5My04Y2IxLTQ4YmUtYWwNiMC0yNGFjYmM2MDk2ZDBfcHVibGlyYXRpb24>

<https://bbu.de/pressemeldungen/2023/gebaeudeenergiegesetz-bbu-und-mitgliedsunternehmen-der-rbb-abendschau>